

## Sehr gut! TÜV Rheinland zeichnet Sharp PV-Modul aus

**Als einer der weltweit führenden Hersteller von Solarstrommodulen zeichnen der TÜV Rheinland und die Solarpraxis AG das Sharp Modul NU-180E1 beim aktuellen Zertifizierungstest mit dem Prädikat „sehr gut“ aus. Ausschlaggebend für das Urteil der Tester waren neben der außerordentlichen Alterungsbeständigkeit die elektrische Sicherheit sowie die Montagefreundlichkeit.**

**Hamburg, 7. Februar 2011.** Die Gewinnung von Strom aus Sonnenenergie in Deutschland ist bereits jetzt eine Erfolgsgeschichte und um Photovoltaik Produkte hat sich ein höchst dynamischer Markt entwickelt. Hunderte Hersteller bieten tausende von verschiedenen Modultypen an. Da bei PV-Modulen insbesondere eine lange Beständigkeit wichtig ist, hat der TÜV Rheinland gemeinsam mit der Solarpraxis AG<sup>1</sup> ein unabhängiges Prüfsiegel mit hohen Standards entwickelt: Die Tester prüften und bewerteten insgesamt über 25 Parameter und zeichneten das Sharp PV-Modul NU-180E1 mit „sehr gut“ aus.

### **Nachgewiesene Haltbarkeit auch unter harten Einsatzbedingungen**

Das sehr gute Abschneiden beim neuen Vergleichstest ist für Sharp eine Bestätigung der Solar Produktstrategie: „Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung unserer Photovoltaik-Module durch den TÜV Rheinland und die Solarpraxis AG und die neue Transparenz welche die Einführung dieses Gütesiegels schafft“, so Peter Thiele, Executive Vice President Sharp Energy Solution Europe.“ Die Auszeichnung beweist, dass unsere Module nicht nur technologisch State of the Art und langfristig leistungsstabil, sondern auch ausgesprochen anwenderfreundlich sind,“ so Peter Thiele weiter.

Sharp hat über 50 Jahre Erfahrung in der Photovoltaik und Siliziumkristall-Solarzellentechnik und nahm als einziger Hersteller mit einem monokristallinen Modul an den Vergleichsuntersuchungen teil – Das robuste NU-180E1 überzeugte mit 180 W Nennleistung, einem Wirkungsgrad von 13,7 Prozent und seiner speziellen Auslegung für Einsatzbereiche mit besonders hohem Leistungsbedarf. Das prämierte Modul produziert selbst unter anspruchsvollen Rahmenbedingungen einen dauerhaften, zuverlässigen Ertrag und ist für netzgekoppelte Systeme geeignet. Es ist zudem mit leicht verändertem Modulrahmen, der es noch leichter macht, unter der Produktbezeichnung NU-180E1H erhältlich.

### **Test führt zu mehr Transparenz**

Das neue Testverfahren des TÜVs Rheinland schließt die Lücke zwischen den bisherigen verbraucherorientierten Tests, die in Abständen von oft mehreren Jahren stattfanden und dem Bedürfnissen nach einem transparenten und aktuellen Gütesiegel. Das besonders anspruchsvolle Testverfahren beinhaltet unter Anderem ausführliche Alterungsbeständig-

---

<sup>1</sup> Unter anderem Herausgeber der Fachzeitschrift Photovoltaik.

keitsuntersuchungen in Klimakammern. Hier werden die Module statt der von der IEC (International Electrotechnical Commission) geforderten 1.000 Stunden über 1.500 Stunden einer extremen Atmosphäre ausgesetzt.

Die so entstehende Bestenliste gibt einerseits dem Endverbraucher eine Orientierungshilfe für die Kaufentscheidung an die Hand und ermöglicht andererseits den Herstellern, bei Bedarf gezielt Verbesserungen vorzunehmen. Die Ergebnisse der Testreihen werden ab Februar 2011 erstmalig und dann in regelmäßiger Folge in den Fachmagazinen der Solarpraxis AG, *Photovoltaik* und *PV Magazin* veröffentlicht.

Weitere Informationen zum Testergebnis finden Sie auch hier:

[www.photovoltaik.eu](http://www.photovoltaik.eu)

### **Über das Unternehmen**

Sharp ist seit 50 Jahren treibende Kraft für den Einsatz von Photovoltaik und hat den europäischen Solarmarkt entscheidend mitentwickelt. Der Solarpionier produziert Solarzellen im japanischen Werk Katsuragi, Präfektur Nara, und seit 2010 in Sakai, Präfektur Osaka. Aus diesen Zellen werden in weltweit fünf Fabriken Solarmodule hergestellt. Neben drei Fertigungsstätten in Japan und einer in Tennessee/USA werden seit 2004 im walisischen Wrexham/Großbritannien Solarstrommodule für den europäischen Markt gefertigt. In Europa kauft Sharp zudem Glas und Silizium für die Zell- und Modulproduktion ein und arbeitet bei der Installation von Solarstromanlagen mit Partnern zusammen. Bis heute produzierte Sharp weit mehr als 2,5 Gigawatt Solarzellen und ist damit einer der weltweit größten Photovoltaikhersteller.

### **Sharp Umweltstrategie**

Sharp hat mit seiner globalen Umweltstrategie den Umweltschutz fest in der Unternehmenskultur verankert. Die so genannte Sharp Super Green Strategy umfasst die Herstellung von Energie sparenden und Energie erzeugenden Produkten in ökologisch fortschrittlichen Fabriken sowie ein verantwortungsbewusstes Recycling. Ein wichtiges Ziel des Unternehmens auf dem Weg zur „Environmentally Advanced Company“ ist die deutliche Reduktion von direkten und indirekten CO<sub>2</sub>-Emissionen der Betriebsabläufe und der Produkte. Sharp hat weltweit geltende Umweltstandards für alle Fabriken und Produkte festgelegt, die kontinuierlich überarbeitet und dynamisch verbessert werden.

*Abdruck frei, Beleg erbeten.*

*Weitere Informationen finden Sie im Internet unter*

[www.sharp.de/solar](http://www.sharp.de/solar), [www.sharp.eu/solar](http://www.sharp.eu/solar)

[www.youtube.com/SharpSolarEurope](http://www.youtube.com/SharpSolarEurope)

[www.facebook.com/SharpEurope](http://www.facebook.com/SharpEurope)

Ihre Rückfragen beantwortet Martin Moschek im Auftrag der Sharp Electronics (Europe) GmbH  
Telefon: +49/40/679446-77, Fax: +49/40/679446-11, E-Mail: [m.moschek@faktor3.de](mailto:m.moschek@faktor3.de)  
FAKTOR 3 AG, Kattunbleiche 35, D-22041 Hamburg